

Der Passivschalldämpfer für konzentrische Kunststoffabgasanlagen NW 80/125

AGP-K LAS 340/80-125



EINBAUANLEITUNG



Einsatzbereiche

Bei den Passiv-Schalldämpfern kommen poröse Absorber (Mineralfaser) zum Einsatz. Diese sind besonders geeignet für mittlere und hohe Frequenzen. Der AGP-K LAS 340/80-125 ist geeignet für den Einsatz bei LAS-Geräten mit konzentrischer Zuluft-Abgasführung 80/125 mm.



Aufbau des Schalldämpfers von innen nach außen

- Edelstahl Streckmetall 1.4571/1.4404
- Edelstahlvlies 1.4113
- wasserabweisender, unverrottbarer, alterungsbeständiger, nicht brennbarer, chemisch neutraler und güteüberwachter (nach DIN 18165), mineralischer Dämpfungskern
- Schalldämpfer Innenmantel Kunststoff PPH
- Luftspalt zur Verbrennungsluftansaugung
- Außenmantel Kunststoff PPH
- Dichtungen EPDM



Sicherheitshinweise

Beim Einbau müssen geltende Gesetze, Richtlinien, Verordnungen und Normen beachtet werden. Der Einbau darf nur von fach- und sachkundigen Personen erfolgen. Wir empfehlen vor Beginn der Montage mit dem zuständigen Schornsteinfegermeister Rücksprache zu halten.



Montage

Einbauort:

Die Abgasschalldämpfer sind ein Teil der Verbindungsleitung (Abgasrohr) in der Abgasanlage. Die Montage sollte möglichst nahe an dem Wärmeerzeuger, d. h. der Geräuschquelle, erfolgen.

Einbaulage:

Dieser Passiv-Schalldämpfer kann wahlweise waagrecht, schräg oder senkrecht montiert werden. Der Abgasschalldämpfer ist jedoch so in die Abgasanlage einzubauen, dass ein freier Kondensatablauf gewährleistet ist.

Kondensatablauf:

Der Kondensatablauf ist grundsätzlich fachgerecht anzuschließen.

Anfallendes Kondensat ist gemäß den örtlichen Vorschriften abzuleiten. Mit der mitgelieferten Kappe kann der Kondensatablauf bei senkrechter Einbaulage verschlossen werden. In diesem Fall ist der weitere Kondensatfluss durch die Abgasanlage zu beachten.

Befestigung:

Vom Monteur ist bauseitig zu prüfen, ob die Schalldämpfer statisch abgesichert werden müssen. Dies bezieht sich auf alle Einbauorte. Der Schalldämpfer muss immer gesondert vom übrigen Abgassystem abgehängt oder abgestützt werden. Die Befestigung muss über den Außenmantel erfolgen (Abb. 1). Der Schalldämpfer muss vibrationsfrei montiert werden.



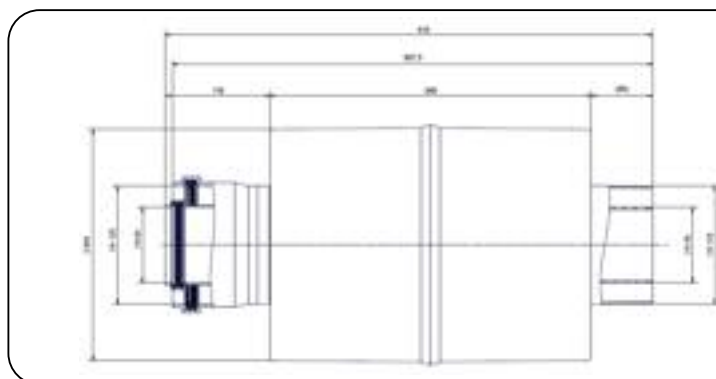
Abb. 1

Prüf- und Reinigungsöffnungen:

Zur Prüfung und Reinigung kann vor oder hinter den Abgasschalldämpfern eine Prüföffnung vorgesehen werden. Bei beengten Platzverhältnissen können die Schalldämpfer auch ohne Reinigungsöffnung montiert werden. Wir empfehlen grundsätzlich Rücksprache mit dem zuständigen Schornsteinfeger zu halten.

Isolierung:

Wird der Schalldämpfer im frostgefährdeten Bereich montiert, ist dieser, um ein eventuelles Einfrieren von Kondensat zu vermeiden, zu isolieren. Eine Isolierung ist auch dann notwendig, wenn durch das Abkühlen der Abgase die sichere Abgasabführung beeinträchtigt wird.



Abmessungen und technische Daten

Maximal zulässige Abgastemperatur:	120 °C
Überdruckdicht:	bis 5.000 Pa
Brennstoffe:	Öl und Gas
Kondensatdicht:	ja
Gewicht (kg)	3,5
Widerstandsbeiwert (Zeta-Wert)	0,19

Wartung

Schalldämpfer sind bei der jährlichen Wartung der Heizungsanlage zu überprüfen und dabei einer inneren und äußeren Sichtprüfung zu unterziehen.

KW
KUTZNER + WEBER

Kutzner + Weber GmbH
Frauenstraße 32
D-82216 Maisach
Tel.: +49 (0) 81 41 / 9 57-0
Fax: +49 (0) 81 41 / 9 57-5 00
www.kutzner-weber.de
info@kutzner-weber.de

Telefonservice + 49(0) 81 41 / 95 74 00